

Pressemitteilung

des Lokale Aktionsgruppe (LAG) Flechtinger Höhenzug und Drömling e.V.
im Rahmen des Europäischen LEADER/CLLD-Prozesses
vom **19. Feb. 2026**

Finanzstaatssekretär Rüdiger Malter besucht LAG

Am 20. Februar besucht Finanzstaatssekretär Rüdiger Malter die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Flechtinger Höhenzug und Drömling e.V. Stationen des Arbeitsbesuches sind Groß Santersleben und Schackensleben. Das Ministerium der Finanzen koordiniert in Sachsen-Anhalt den Europäischen LEADER/CLLD-Prozess.

„Die Standorte Groß Santersleben und Schackensleben stehen symbolisch für das breite Spektrum, mit dem die Europäische Union den ländlichen Raum unterstützt“, schätzt Steffi Trittelt ein. Zudem komme vor allem in Schackensleben noch der Aspekt hinzu, dass hier auf vorbildliche Weise mehrere Förderprogramme von EU, Bundesregierung und Land zusammenspielen, so die Vorstandsvorsitzende der LAG weiter.

Die Gemeinde Hohe Börde hatte im Jahr 2025 mit zwei von der LAG unterstützen Projekten zum Abriss von Altstandorten in Schackensleben die Voraussetzungen geschaffen, damit hier Neues entstehen kann. Steffi Trittelt: „Wären wir vor einem Jahr hier gewesen, hätten wir noch die großen einsturzgefährdeten Gebäude gesehen, wo sich heute die moderne Mobilitätsstation befindet. Und wir hätten noch die ehemalige Schule gesehen; heute entsteht hier das neue Feuerwehrgerätehaus.“

LEADER/CLLD hat somit durch die Abriss-Förderung in Höhe von rund 600.000 EUR die Grundlage für die beiden Neubauten gelegt. Die Bundesregierung hat dann in der Folge den Bau der Mobilitätsstation unterstützt und das Land fördert den Neubau des Feuerwehrgerätehaus. Steffi Trittelt: „So, wie in diesen beiden Fällen, stellen wir uns das erfolgreiche Zusammenspiel von EU-, Bundes- und Landesförderung vor.“

Am Standort in Groß Santersleben wird Andreas Burger, Bürgermeister der Gemeinde Hohe Börde und Mitglied des LAG-Vorstandes, dem Staatssekretär zwei Projekte zur Aufwertung des Hopfenhofes am Lindenplatz in der Ortsmitte vorstellen. Mit insgesamt 400.000 Euro unterstützt die EU die Sanierung des Hofgeländes und den Neubau von Sanitäreinrichtungen, um das Areal künftig noch besser kulturell und als Treffpunkt der Dorfgemeinschaft nutzen zu können.

Die LAG Flechtinger Höhenzug und Drömling e.V. hat bisher 80 Vorhaben ausgewählt, die für eine EU-Förderung in Frage kommen. 46 Projekte sind zwischenzeitlich bewilligt. In den zurückliegenden Tagen hatte das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten (ALFF) Mitte, als eine der beiden zuständigen Bewilligungsbehörden für LEADER/CLLD in Sachsen-Anhalt, LEADER-Zuwendungsbescheide für Vorhaben von Kirchengemeinden in Wellen, Schwanefeld, Drackentstedt und Druxberge sowie in Süplingen ausgestellt.

Zum LAG-Gebiet zählen die Gebietskörperschaften Stadt Haldensleben, Stadt Oebisfelde-Weferlingen, Gemeinde Hohe Börde sowie die Verbandsgemeinden Flechtingen und Obere Aller.

Im Land Sachsen-Anhalt gibt es 24 Lokale Aktionsgruppen, die die Landesfläche vollständig abdecken; auch die bis 2020 vom LEADER-Prozess ausgeschlossenen Städte Halle (Saale), Magdeburg und Dessau-Roßlau gehören seit 2021 zu den Fördergebieten.

Da die Aktionsgruppen in dieser Förderphase (2021-2027) erneut auf die drei Förderprogramme ELER, EFRE und ESF+ zugreifen können, wird der Prozess auch als LEADER/CLLD-Prozess bezeichnet. CLLD symbolisiert dabei die Möglichkeit, neben dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) auch die Mittel des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und des Europäischen Sozialfonds (ESF+) nutzen zu können.

Insgesamt stehen für LEADER/CLLD-Projekte in Sachsen-Anhalt in der aktuellen EU-Förderperiode 2021-2027 rund 265 Mio. Euro zur Verfügung. Als Bewilligungsbehörden für Anträge aus den Lokalen Aktionsgruppen fungieren die Investitionsbank Sachsen-Anhalt (IB) und die Ämter für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten (ÄLFF). Auf Landesebene koordiniert das Ministerium der Finanzen den LEADER/CLLD-Prozess.

Mehr Informationen

www.leader.sachsen-anhalt.de

www.lag-fhd.de

Ansprechpartner/in

Steffi Trittel

Vorstandsvorsitzende des LAG Flechtinger Höhenzug und Drömling e.V.

Mobil: 0174 341 9577

LAG-Management

Wolfram Westhus

Tel.: 0391-66 23 645

Mobil: 0172 542 3091

eMail: info@la-westhus.de

Dr. Wolfgang Bock

Mobil: 0172 366 4964

eMail: wolfgang.bock@bockconsult.com.

Erläuterungen

LEADER Abkürzung (frz.) für: *Liaison entre actions de développement de l'économie rurale* (dt.: Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft). Initiative und Programm der Europäischen Union zur nachhaltigen Entwicklung von Prozessen der Kooperation zwischen Akteuren im ländlichen Raum. LEADER startete in den 1990er Jahren mit LEADER und LEADER II; es folgten die EU-Förderperioden LEADER + (2000-2006), Leader (2007-2013) und CLLD / LEADER (2014-2020) sowie aktuell LEADER/CLLD 2021-2027.

CLLD Abkürzung (engl.) für: *Community Led Local Development* (dt.: Lokale Entwicklung unter der Federführung der Bevölkerung). Handlungsansatz der Europäischen Union, um ab der EU-Förderphase 2014-2020 den *bottom-up*-Ansatz im ländlichen Raum weiter (inhaltlich) auszubauen. CLLD ermöglicht es den Regionen (zum Beispiel im LEADER-Prozess) sowohl auf den ELER-Fonds der Europäischen Union als auch auf die Strukturfonds (ESF+, EFRE) zuzugreifen.